

## Begegnung mit dem Bundestrainer

### Deutsche Meisterschaften in Burg auf der Insel Fehmarn

#### TuS Zeven

Zeven (Vb/sas). Ein zwölfköpfiges Team Zevener Bogensportler besuchte kürzlich die Deutschen Meisterschaften in Burg auf der Insel Fehmarn. Das Team vom TuS um Axel von Bursy nutzte den Besuch so „dicht“ vor der Haustür, um neue Erkenntnisse in Sachen Bogensport zu gewinnen.

Bekanntlich zeigten sich die jungen Bogensportler aus dem Schützenkreis Zeven von ihrer besten Seite und an Unterstützung fehlte es ihnen bei dieser Meisterschaft auch nicht, ein ganzer Tross von Betreuern und Zuschauern aus dem SK drückte ihnen die Daumen.

Viele Kontakte konnten bei diesen Meisterschaften gepflegt werden, die Deutschen Meisterschaften im Bogensport sind auch heute noch wie ein großes Familientreffen, man kennt sich.

Jung und „Alt“ stehen hier im Wettkampf nebeneinander, Weltmeister stehen neben Amateuren am Start, Olympia-

teilnehmer und Europameister kämpfen um den Einzug ins Finale und ein Bundestrainer zum „Anfassen“, wo hat man das sonst schon?

Bundestrainer Martin Frederick, des öfteren auch schon bei Meisterschaften auf dem Zevener Ahe-Sportplatz zu Gast, stellte sich dem Pressesprecher

des TuS Zeven zu einem Foto zur Verfügung.

Für das Zevener Team war es ein angenehmes Wochenende auf Fehmarn und sicher auch einer der letzten „Auftritte“ in der Freiluftsaison, denn ab Mittwoch, 1. September, findet schon das erste Training für die neue Hallenrunde in der Ver-

einsturnhalle „Auf dem Berge“ statt. Hier treffen sich immer mittwochs ab 19 Uhr Jung und Alt unter geschulter Anleitung zum Training und jeder, der sich einen Eindruck vom Training verschaffen möchte, ist bei den Bogensportlern vom TuS Zeven herzlich willkommen.



Axel von Bursy (TuS Zeven), Torsten Fladerer (SC Cuxhaven), Bogen-Bundestrainer Martin Frederick (Berlin) und Karsten Kerkhoff (TuS Zeven).

Foto: Privat